	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe:	Nr.: 1.0-0
		2/3	Seite 1 von 2
Datum: 901024	Modell:	Ersetzt:	
Signatur: LBC	Gegenstand: Oberteilschloss	Von der Fahrgesteinr.: 2001	
		Bis zur Fahrgesteinr.:	

Beschreibung

Wenn das Oberteil geschlossen wird, greift das Oberteilschloss in den Schliessbügel des Unterteils ein. Eine Sperrklinke im Schloss verhindert, dass der Greifer sich wieder öffnet. Die Sperrklinke des Schlosses kann von aussen durch Drücken auf das Zylinderschloss ausgelöst werden, durch Betätigung des inneren Auslösehebels über einen Seilzug oder durch direkte Einwirkung auf den Auslösearm T des Schlosses, der als Notauslöser zugänglich ist. Das Schloss ist eine Gesamteinheit, die an der eingegossenen Stahlverstärkung des Oberteils festgeschraubt ist. Das Schloss lässt sich austauschen, ohne dass Zylinderschloss und Aussengriff auszubauen sind.

Vorraussetzungen

Werkzeug: Kreuzschlitzschraubenzieher
Ring-/Maulschlüssel 10 mm
Ring-/Maulschlüssel 7 mm
Steckschlüssel 10 mm
Momentschlüssel 10 Nm
Universalfett

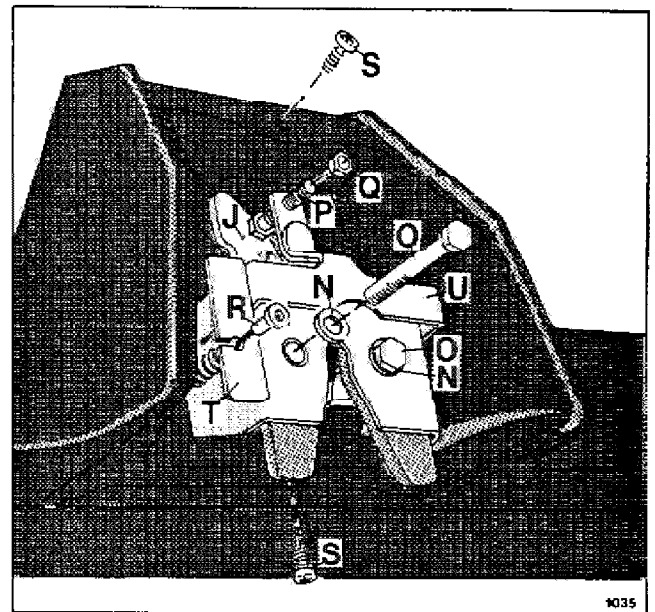
Ausbau des Schlosses

1. Schrauben S herausschrauben und Schlossabdeckung entfernen. Die Abdeckung ist nicht abgebildet.
2. Den Auslösearm T nach innen drücken und dadurch den Kabelnippel R freimachen.
3. Die Schrauben O und die Unterlegscheiben N entfernen. Das Schloss ist jetzt herausnehmbar.

Einbau des Schlosses

1. Schmierung mit Universalfett der Lager für den Auslösebügel U, der Anlagefläche zwischen Auslösearm T und Auslösebügel U sowie der Zugfeder für die Sperrklinke.
2. Einstellschraube P ganz einschrauben.
3. Das Schloss mit den Maschinenbolzen O und den Unterlegscheiben N befestigen.
Anziehmoment 10 Nm.

4. Den Auslösearm T ganz nach innen drücken und den Kabelnippel R einhängen. Kontrollieren, dass die Rückzugfeder für das Kabel über den Kabelnippel R bis an den Auslösearm T heranreicht.



Oberteilschloss

J: Der Riegel vom Zylinderschloss, N: Unterlegscheiben, O: Schrauben, P: Einstellschraube, Q: Kontermutter, R: Kabelnippel, S: Schraube für die Abdeckung, T: Auslösearm, U: Auslösebügel.


Die Abdeckung ist nicht abgebildet.

Einstellung des Schlosses

1. Das Zylinderschloss in die Stellung "Offen" bringen.
2. Die Einstellschraube P so weit herausschrauben, dass 2 mm Spielraum zwischen der Einstellschraube und dem Riegel J des Zylinderschlosses ist. Die Kontermutter Q anziehen.

Kontrolle

1. Kontrolle der Schliessfunktion und der Dichtigkeit laut Anleitung 2/1 Nr. 2.0-0.

	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe:	Nr.: 1.0-0
		2/3	Seite 2 von 2
Datum: 901024	Model:	Ersetzt:	
Signatur: LBC	Gegenstand:	Von der Fahrgeleitr.: 2001	
	Oberteilschloss	Bis zur Fahrgeleitr.:	

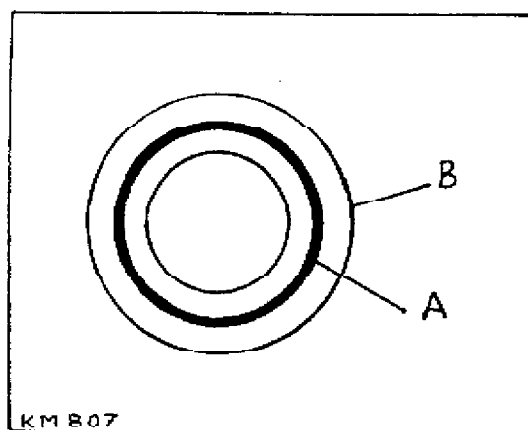
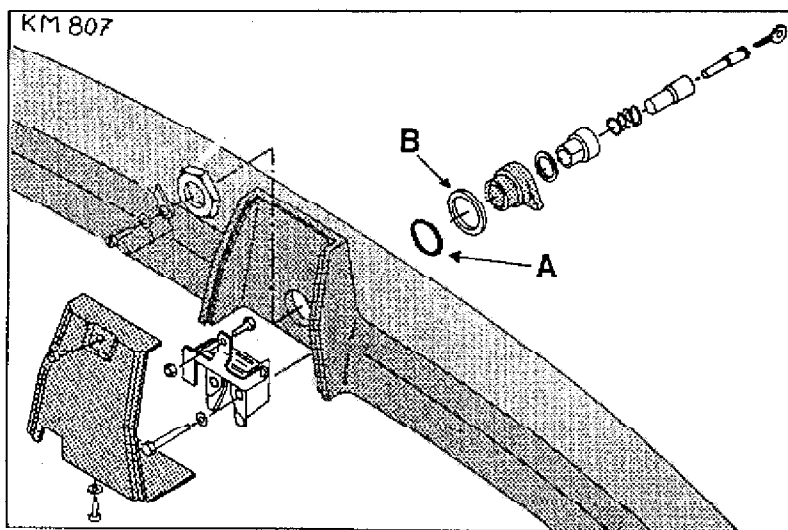
2. Feststellen, ob der innere Auslösehebel zwischen 1 und 3 mm Spielraum hat, bevor das Kabel auf den Auslösearm T einwirkt. Gegebenenfalls Einstellung laut Anleitung 2/3 Nr. 3.0-0.
3. Sicherstellen, dass mit dem Zylinderschloss abgeschlossen werden kann.
4. Verschrauben der inneren Schlossabdeckung mit den Schrauben S und Kontrolle der Not-auslösefunktion.


CityCom	Serviceinformation	Abschnitt/Gruppe:	Nr: 2.0-0
		2/3	Seite 1 von 1
Datum:	Modell:		Ersetzt:
Signatur: KJ	Gegenstand:		Von der Fahrgestelnr.:
	Zylinderschloss		Bis zur Fahrgestelnr.:

WEISSE - INFORMATION

Auf einigen Fahrzeugen hat es sich herausgestellt, dass der Oberteil am Schloss zwischen Oberteil und Dichtungsscheibe B (90.030) undicht sein kann.

Zur Behebung dieser Undichtigkeit kann man in der Mitte der Dichtungsscheibe B (90.030) - auf die zum Oberteil wendete Seite - ein Stück Butylband A (290.053) von 12 cm Länge montieren.



	Reparaturanleitung	Abchnitt/Gruppe :	Nr. : 2.0-0
		2/3	Seite 1 von 2
Datum : 901024	Modell :	Ersetzt :	
Signatur : LBC	Gegenstand : Zylinderschloss	Von der Fahrzeugnr. : 2001	
		Bis zur Fahrzeugnr. :	

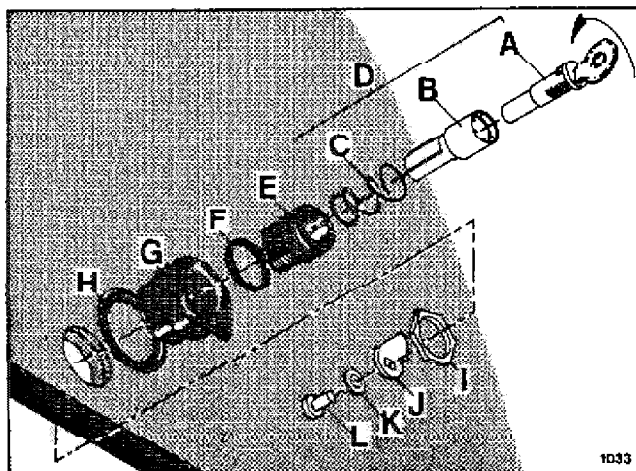
Beschreibung

Das Zylinderschloss, das in den Oberteilgriff eingebaut ist, aktiviert den Auslösebügel des Schlosses durch einen Riegel J. Wenn das Zylinderschloss abgeschlossen wird, wird der Riegel vom Auslösebügel weg nach unten hinter einen Anschlag gedreht. Das Schloss hat keine Selbstschliessfunktion und kann nur mit einem Schlüssel geschlossen werden. Das Zylinderschloss muss bei Nichtfunktion ausgewechselt werden. Die Schlüssel für das Oberteilschloss und für das Zündschloss sind verschieden.

Voraussetzungen

Bevor das Zylinderschloss ausgebaut werden kann, muss der Handgriff zusammen mit dem Oberteil laut Anleitung 2/3 Nr. 1.0-0 ausgebaut werden. Beim Auseinandernehmen des Zylinders soll der Schlüssel im Schloss verbleiben, da die Riegel sonst herausgedrückt werden würden.

Werkzeug: Kreuzschlitzschraubenzieher
Ring-/Maulschlüssel 32 mm
Universalfett
Momentschlüssel 20 Nm
Steckschlüssel 32 mm
Momentschlüssel 5 Nm
Schraubenziehereinsatz für den Momentschlüssel



Zylinderschloss und Oberteilgriff

D: Schloss komplett, A: Zylinder, B: Zylindergehäuse, C: Rückzugfeder, E: Federgehäuse, F: Dichtung, G: Oberteilgriff, H: Dichtung, I: Mutter, J: Riegel, K: Federscheibe, L: Schraube

Ausbau des Zylinders

1. Das Schloss laut Anleitung 2/3 Nr. 1.0 ausbauen.
2. Schlüssel einführen, Zylinder festhalten, und die Schraube L, die Federscheibe K und den Riegel J entfernen.
3. Die komplette Zylindereinheit D kann nun dem Oberteilgriff entnommen werden. Der Schlüssel darf dabei nicht herausgezogen werden.

Ausbau des Oberteilgriffs


1. Den Zylinder entfernen, wie im vorigen Abschnitt beschrieben.
2. Die Mutter I abschrauben. Der Oberteilgriff kann nun herausgenommen werden.

Einbau des Oberteilgriffs


1. Gummidichtungen H und F prüfen und eventuell austauschen. Das Federgehäuse E und die Rückzugfeder C auf Korrosion kontrollieren und – falls notwendig – austauschen.
2. Zusammenfügen von Oberteilgriff G, Dichtung F und Federgehäuse E.
3. Den Oberteilgriff und die Dichtung H in das Oberteil einsetzen. Sicherstellen, dass der Dichtungswulst von der Dichtung H nicht unter den Oberteilgriff eingeklemmt wird. Die Mutter I von der Gegenseite anschrauben.
Anziehmoment 20 Nm.

Einbau des Zylinderschlosses

1. Bei Nichtfunktion die gesamte Zylindereinheit D austauschen.
2. Die Rückzugfeder C mit Universalfett einfetten. Der Zylinder A ist mit einem Spezialfett geschmiert und darf mit keinem anderen Fett behandelt werden.
3. Die Zylindereinheit in die Nuten des Federgehäuses einführen.

	Reparaturanleitung	Abchnitt/Gruppe: 2/3	Nr.: 2.0-0
			Seite 2 von 2
Datum: 901024	Modell:	Ersetzt:	
Sonatur: LBC	Gegenstand: Zylinderschloss	Von der Fahrgesteinr.: 2001	
		Bis zur Fahrgesteinr.:	

4. Schlüssel gegen Uhrrichtung in die Stellung "Offen" bringen.
5. Den Riegel J so einbauen, dass er nach oben und rechts zeigt, wie in der Abbildung dargestellt. Die Federscheibe K und die Schraube L anbringen.
Anziehmoment 5 Nm.
6. Sicherstellen, dass das Schloss hineingedrückt werden kann, und dass der Schlüssel sowohl in offener als in geschlossener Stellung herausgezogen werden kann.
7. Das Schloss einbauen und Kontrolle laut Anleitung 2/3 Nr. 1.0-0 durchführen.
8. Wenn die Schlüsselnummer sich geändert hat, ist dies in Serviceheft zu vermerken.

	Reparaturanleitung	Abchnitt/Gruppe: 2/3	Nr.: 3.0-0
			Seite 1 von 1
Datum: 901006	Model:	Ersetzt:	
Signatur: LBC	Gegenstand:	Von der Fahrgelehr.: 2001	
	Auslösehebel des Schlosses	Bis zur Fahrgelehr.:	

Beschreibung

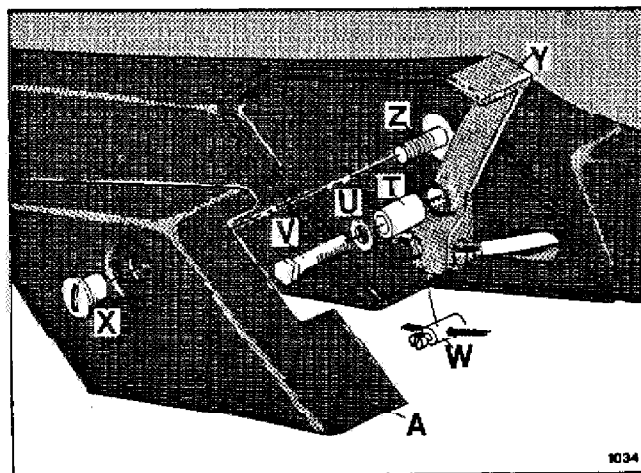
Der Auslösehebel wirkt auf das Schloss durch einen Seilzug ein. Das Aussenkabel ist in den Verstärkerahmen des Oberteils eingegossen. Das Seilzugspiel wird mit dem Seilzugnippel am Auslösehebel eingestellt.

Vorraussetzungen

Werkzeug: Grosser Schraubenzieher
Kleiner Schraubenzieher
Wasserpumpenzange
Ring-/Maulschlüssel 10 mm
Momentschlüssel 3 Nm
Steckschlüssel 10 mm

Ausbau des Auslösehebels

1. Kunststoffschraube X ausschrauben und Abdeckung A abnehmen.
2. Den Auslösehebel Y nach hinten ziehen, den Seilzugnippel W in der erreichten Stellung festhalten, den Hebel loslassen und den Seilzug aus dem Auslösehebel Y aushängen.
3. Die Schraube V ausschrauben. Auslösehebel abnehmen.



Auslösehebel

A: Abdeckung, T: Lagerbuchse, U: Unterlegscheibe,
V: Schraube, W: Seilzugnippel, X: Kunststoff-Schraube,
Y: Auslösehebel, Z: Gewindestift für die Abdeckschraube
zugleich Endanschlag für den Auslösehebel.

Auswechseln des Seilzugs

Beachten der Anleitung 2/3 Nr. 1.0-0

1. Entfernen der Kappe über dem Schloss.
2. Lösen des Seilzugnippels W am Auslösehebel.
3. Seil am Schloss herausziehen.
4. Neues Kabel vom Schloss her einführen. Seilzugnippel W austauschen.

Einbau des Auslösehebels

1. Lagerbuchse T in den Auslösehebel Y hineindrücken.
2. Festschrauben des Auslösehebels und der Buchse mit der Schraube V und die Unterlegscheibe U.
Anziehmoment 3 Nm.
3. Am Nippel W ziehen und diesen in den Auslösehebel Y einhängen.

Kontrolle und Einstellung des Auslösehebels

Die Ausgangsposition des Auslösehebels liegt am Anschlag an dem Schraubstift Z. Der Auslösehebel soll so eingestellt sein, dass 2 mm Seitenspiel vorhanden sind.

1. Die Kappe über dem Schloss abnehmen.
2. Feststellen, ob der Auslösehebel 2 mm Spiel hat, bevor das Seil auf den Auslösearm T des Schlosses einwirkt. Der Auslösearm des Schlosses ist in der Anleitung 2/3 Nr. 1.0-0 abgebildet – gekennzeichnet mit T.
3. Feinjustierung gegebenenfalls durch Verschieben des Seilzugnippels W auf dem Seil. Nippelschraube fest anziehen, während die Nippelbuchse W mit einer Zange gehalten wird.
4. Anbringen der Abdeckungen über dem Schloss und dem Auslösehebel.
5. Kontrolle der inneren und äusseren Einschnapp- bzw. Abschlüss-funktion.